

Erledigt

Externe Festplatte nicht auffindbar, wenn über USB 3.0 connected.

Beitrag von „Dnl“ vom 11. Mai 2018, 23:00

Hey, ich hab ein, bzw. 2 kleine Probleme, wollte aber mit dem Titel nicht nicht zu sehr verwirren.

Kommen wir mal zu dem ersten Problem und dem für mich wichtigeren.

Ich hab mir heute eine externe Festplatte gekauft, eine WD Elements, funktioniert unter Windows auch alles super.

Auf meinem Hackintosh hab ich aber das Problem, dass die Festplatte nicht erkannt wird wenn sie über USB 3.0 connected ist, schließe ich sie aber an USB 2.0 an, dann wird sie mir angezeigt. Kann mir da jemand helfen?

Vielen dank im voraus!

System:

Asus z720-a
7700k
gtx 1060

Beitrag von „al6042“ vom 11. Mai 2018, 23:45

Hi,
welche Version von macOS läuft bei dir?
Hast du denn USBInjectAll.kext am laufen?

Ist in deiner config.plist von Clover der 15-Port-Limit KextsToPatch-Eintrag drinnen?

Beitrag von „Dnl“ vom 11. Mai 2018, 23:51

Hallo, es läuft 10.13.4 und zu der Frage ob ich die 15-Port-Limitierung drin habe, ja. Glaube ich, Clover sagt folgendes.

Beitrag von „al6042“ vom 11. Mai 2018, 23:56

Du hast 6 mal einen Port-Limit-Patch drinnen, von denen 5 die gleichen sind... Dummerweise funktionieren die unter 10.13.4 nicht mehr. Entferne bitte die 5 gleichen und ändere den übrig gebliebenen zu:

Comment Remove 15 port limit completely in 10.13.4

Name com.apple.driver.usb.AppleUSBXHCI

Find 837D940F 0F839704 0000

Replace 837D940F 90909090 9090

Achte auf den Namen des Kexts, der hat sich gegenüber der früheren Version leicht verändert.

Beitrag von „Dnl“ vom 12. Mai 2018, 00:01

So, hab ich es so gemacht, wie du sagtest? (also richtig? 😊)

Edit: Okay, muss richtig gewesen sein, nun funktioniert meine Festplatte. 😊 VIELEN DANK! 😊

Vielleicht kannst du mir aber noch bei meinem anderen Problem helfen, möchte keinen neuen Thread eröffnen dafür.

Ich hab ein kleines Soundproblem. Mein Sound funktioniert wunderbar mit den Lautsprechern, allerdings hab ich ein Problem mit meinen Kopfhörern, bzw. eher dem Frontpanel Anschluss. Wenn ich meine Kopfhörer am Frontpanel anschließe, kann ich die Kopfhörer nur ganz leise benutzen, sobald ich sie lauter stelle knackt der Sound und bricht teilweise für 1-2 Sekunden ab, hast du da ne Idee was das sein könnte?

Beitrag von „al6042“ vom 12. Mai 2018, 00:20

Das könnte an der verhunzten Integration per KextsToPatch-Einträge hängen.

Seit einiger Zeit gibt es eine Kext-basierende Lösung namens AppleALC, der in Kombination mit dem Lili.kext und zwei Einstellungen in der config.plist, ware Wunder wirken kann.

Dazu findest du weitere Infos unter <https://www.hackintosh-forum.d...amische-AppleHDA-Patcher/>.

Die Kexte findest du unter [AppleALC - der dynamische AppleHDA Patcher - immer aktuell](#) und [Lilu - Generic kext patcher \(neue Grundlage für AppleALC 1.1.x und Shiki 2.x.x\)](#)

In Bezug auf die Anleitung funktioniert der ALC S1220A mit einer der folgenden "Audio Inject"-Werte: 1, 2, 5 oder 7...

Beitrag von „Dnl“ vom 12. Mai 2018, 00:45

Super, das hat mir jetzt auch geholfen, war sogar einfacher als es aussah. Es waren wohl wirklich die verhunzten KextsToPatch Einträge, ich hab einfach alle entfernt, mehr musste ich nicht machen, lilu Kext nutze ich eh, AppleALC hatte ich jetzt nicht installiert und Shiki auch nicht. Funktioniert trotzdem alles.

Ist das jetzt gut oder schlecht? 😄

Beitrag von „hackintoshhood“ vom 12. Mai 2018, 04:14

Scheint so als wäre dein Sound Codec nativ unterstützt... gut für dich 😊 Oder irre ich mich da [@al6042](#) ?

Beitrag von „al6042“ vom 12. Mai 2018, 10:14

[@hackintoshhood](#): Jupp, du irrst dich...

Die Codecs auf den normalen PC-Mainboards wurden noch nie nativ unterstützt und mussten immer mit dem ein oder anderen Kext zum Mitspielen überredet werden.

[@Dn!](#):

Ich hoffe du hast nur die Einträge entfernt, die auf den AppleHDA verwiesen haben... 😊
Zudem solltest du darauf achten, ob der AppleHDA.Kext noch als Original-Apple-Datei vorliegt.

Durch den Einsatz der einschlägig bekannten, aber hier nicht empfohlenen Tools, wie Multibeast, werden Original-Kexte gerne im System selbst überschrieben, um die Geräte zum Laufen zu bringen.

Da macOS seine Kexte in den Ordnern `/Library/Extensions (/L/E)` und `/System/Library/Extensions (/S/L/E)` packt, versuchen wir die zusätzlichen Kexte lieber aus der versteckten EFI-Partition heraus zu nutzen. Dafür kopieren wir solche Kexte wie Lilu, AppleALC, FakeSMC, usw. lieber in den Ordner `/EFI/CLOVER/kexts/Other` auf der versteckten EFI...

Damit bleibt das eigentliche System sauber, bzw. "vanilla"... 😊

Um zu prüfen, welche Kexte im System direkt installiert, bzw. welche Original-Kexte ersetzt wurden, gehst du wie folgt vor:

Nutze den Systembericht, im Bereich Software, indem du den Punkt "Erweiterungen" anklickst und wartest bis die Liste gefüllt wird.

Dann klickst du auf die Tabellen-Überschrift "Erhalten von" zweimal, sodass die Sortier-Reihenfolge mit "Verifizierte Entwickler" beginnt.

Zwischen "Verifizierte Entwickler" und "Apple" wird es eine Reihe von Kexten geben, die mit

"Unbekannt" oder "Nicht Signiert" gekennzeichnet sind...

Bitte erstelle davon einen Screenshot und poste ihn hier.

Beitrag von „Dnl“ vom 12. Mai 2018, 17:28

Danke für die Hilfe, Screenshot ist im Anhang 😊

Hat es denn überhaupt noch Sinn, irgendwas zu verändern an den Kext, wenn jetzt alles funktioniert?

Beitrag von „al6042“ vom 12. Mai 2018, 17:34

Na ja...

das spricht tatsächlich für den Beaster-Einsatz...

AppleHDA verkorkst und alle Hackintosh-Kexte im System selbst.

Zuerst hätte ich an der Stelle gerne deinen aktuellen EFI-Ordner als ZIP Datei (Ohne die Ordner /EFI/APPLE und /EFI/CLOVER/themes).

Daraus bastle ich dir den passenden EFI-Ordner und weise dich im Nachgang weiter an.

Beitrag von „Dnl“ vom 12. Mai 2018, 17:44

Hey, bevor ich das Forum hier gefunden hatte, war ich in dem von dir indirekt erwähnten Forum unterwegs welches Multibeast nutzt. Wusste nicht, dass das so schädlich ist.

Hab gedacht, dass erleichtert einfach die Arbeit, früher hab ich es komplett selbst per hand gemacht einfach mit Clover.

EFI befindet sich im Anhang, habe die Seriennummer mal entfernt, wenn das okay ist? Weiß nicht ob ich die hier so öffentlich posten soll.

Beitrag von „al6042“ vom 12. Mai 2018, 18:01

Das mit den Seriennummern ist schon in Ordnung.... wenn du diese aber wieder einsetzt, packe die "Board Serial Number" auch in den Punkt "MLB" unter "Rt Variables"...

Hier mal die EFI und der Originale AppleHDA.kext.

Der Weg, denn du nun einschlägst ist folgender.

- Benenne der Original-EFI-Ordner zu "EFI-alt" um
- entpacke den neuen Ordner an dessen Stelle und setze deine Seriennummer wieder ein.
- Entferne aus dem Ordner /System/Library/Extensions die folgenden Kexte:

- AHCI_Intel_Generic_SATA
- AppleHDA
- alle FakeSMC-Kexte
- IntelGraphicsFixup
- IntelMausiEthernet
- Lilu
- realtekALC
- USBInjectAll
- XHCI-200-series-Injector

- kopiere die Original AppleHDA aus dem ZIP in den Ordner /System/Library/Extensions
- Lade das Programm [Kext Utility](#) herunter und führe es aus

Wenn das alles in der Reihenfolge erledigt wurde, kannst du neu Starten und dann schauen wir mal... 😊

Beitrag von „al6042“ vom 12. Mai 2018, 18:26

Wenn sie in /Library/Extensions liegen, dann dort entfernen...
Ist dort auch der alte AppleHDA untergebracht?
Der müsste doch eigentlich unter /System/Library/Extensions liegen...

Beitrag von „Dnl“ vom 12. Mai 2018, 18:28

Im Anhang befindet sich ein Bild, was alles im Library/Extensions Ordner ist 😊

Edit: Sorry, AppleHDA befindet sich in der Tat in /S/L/E

Beitrag von „al6042“ vom 12. Mai 2018, 18:30

Ein einfaches "Ja, der alte AppleHDA liegt tatsächlich in /System/Library/Extensions" hätte gereicht...

Beitrag von „Dnl“ vom 12. Mai 2018, 18:40

Neustart hat funktioniert. Was brauchst du nun von mir? 😊

Beitrag von „al6042“ vom 12. Mai 2018, 18:41

Check mal aus, ob die USB3.0-Platte nun funktioniert.
Zudem wäre spannend, ob alle anderen Geräte auch noch arbeiten, wie gewohnt...

Beitrag von „Dnl“ vom 12. Mai 2018, 18:46

Die USB 3.0 Platte funktioniert einwandfrei, auch nach den Änderungen jetzt. Die hatte ich ja auch vorher dank deiner Hilfe schon zum laufen bekommen mit dem Portlimit aufheben und der verhunzten KextToPatch Sache.

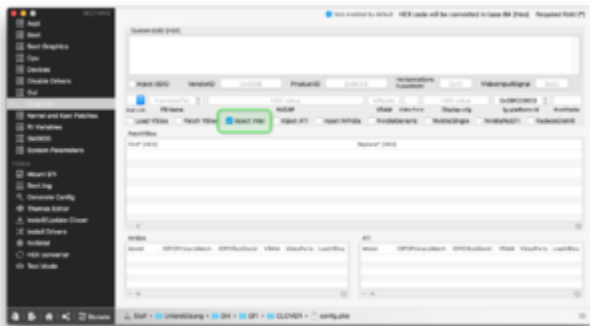
Bisher funktionieren alle Geräte die vor der letzten Änderung dran waren einwandfrei.

Der System Report sagt unter Erweiterungen jetzt auch nicht mehr "Not signed". Das war ja dein Ziel, oder? 😊

Edit: Was jetzt gerade fehlt: Die Interne Intel Grafikkarte ist nicht mehr unterstützt für Hardware Encoding

Beitrag von „al6042“ vom 12. Mai 2018, 18:56

Dann entferne bitte mal in der config.plist, geöffnet mit dem Clover Configurator, den Haken bei "Inject Intel" unter "Graphics":



Beitrag von „Dnl“ vom 12. Mai 2018, 19:02

Habe ich rausgenommen im System Report wird trotzdem nur die GTX 1060 angezeigt.

Beitrag von „al6042“ vom 12. Mai 2018, 19:06

Ach so...

dann kannst du den Haken wieder reinsetzen... Die HD630 wird mit der "ig-platform-id" "0x59120003" injected und ist somit "connectorless" im Hintergrund tätig.

Teste dann bitte mal mit dem "MacX Video Converter Pro", ob das Hardware Decoding unterstützt wird.

Beitrag von „Dnl“ vom 12. Mai 2018, 19:08

Ah, Hardware Encoding = YES. Super. Soll ich den Haken bei Inject Intel trotzdem wieder reinmachen? Oder jetzt draußen lassen?

Beitrag von „al6042“ vom 12. Mai 2018, 19:11

Sollte sowohl als auch gehen.

Beitrag von „Dnl“ vom 12. Mai 2018, 19:17

Vielen lieben dank an dich für die Mühe!

Nicht nur dafür, dass es sich anfühlt, als würde alles runder laufen, sondern auch dafür, dass alles funktioniert! 😊

Der Hackintosh startet jetzt nach der Aufräum Aktion in 12 statt in ~35 Sekunden.

Eine letzte Frage hätte ich aber noch, gibt es ne Möglichkeit zu verhindern, dass die Festplatten immer anders nummeriert sind? Manchmal ist die EFI disk2S1 und manchmal Disk1s1 und manchmal Disk0s1. Gibt's ne Möglichkeit das fest zu machen? Dann hätte ich es auch einfach externe Festplatten im Boot aus dem Menü zu schmeißen, er zeigt mir dort nämlich auch nicht bootbare Partitionen an.

Beitrag von „al6042“ vom 12. Mai 2018, 19:51

Gern geschehen... Freut mich auch sehr, dass das so geschmeidig funktioniert... 😊
In der Zwischenzeit habe ich auch den grünen "Erledigt"-Haken an den Thread gehängt.

Was die Nummerierung der Disks angeht, kann man das leider nicht beeinflussen.

Beitrag von „Dnl“ vom 13. Mai 2018, 02:18

Ich muss doch noch etwas los werden bzw. fragen!

Ich habe ja nun alle Kext im EFI Ordner und dort werden die geladen, richtig? Wenn ich jetzt noch Kext brauche, kann ich die einfach dazu packen?

Zweite Frage ist, mein Hackintosh läuft ca auf 45°C und geht relativ schnell mal auf 60-70°C hoch (aber das ist wohl bei dem 7700k normal).

Wie kommt es, dass ich, obwohl ich keine FakeSMC_Sensor Kext's habe, ich trotzdem die Temperatur auslesen kann mit iStatu Menu? Früher ist mir dann der Mac gecrashed.

Und muss ich jetzt noch irgendwas beachten wegen der Temperaturen? Da ich ja keine Sensor Kexts mehr habe?

Vielen Dank schonmal!

Beitrag von „hackintoshhood“ vom 13. Mai 2018, 03:13

Zu frage 1: Ja du kannst zusätzliche Kexte im EFI ordner jederzeit ablegen.

Zu frage 2: Sei doch froh 😊 Ein kext weniger im Ordner.

Beitrag von „al6042“ vom 13. Mai 2018, 10:11

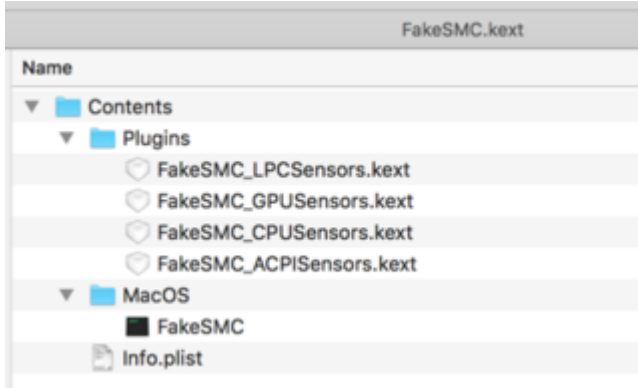
Was die zusätzlichen Kexte betrifft, gibt es im Wiki die Erklärung einer Herangehensweise:
<https://www.hackintosh-forum.de...-zus%C3%A4tzlichen-Kexts/>

Was die Sensoren-Kexte angeht, sind diese als "Plugins" in den FakeSMC.kext eingebaut.

Kurze Erklärung:

Dateien mit der Endung ".kext" sind eigentlich Ordner, in denen eine bestimmte Unterordner-Struktur zu finden sind.

Wenn man mit der rechten Maustaste auf den Kext klickt und "Inhalt anzeigen" auswählt, sieht man zuerst den Ordern "Contents", in dem dann die eigentlichen Einstellmöglichkeiten und auch die tatsächlich vom System ausführbare Datei zu finden sind:



- Die "Info.plist" beinhaltet die wichtigen Infos, wie Versionsnummer, Plattform-Infos, Abhängigkeiten zu anderen Kexten
- Die Datei im Unterordner "MacOS" ist die tatsächlich vom System ausführbare Datei
- Im Ordner "Plugins" können dazugehörige Kexte gepackt werden, die wiederum nach dem gleichen Schema aufgebaut sind.

Beitrag von „Dnl“ vom 13. Mai 2018, 14:28

Ach, dass ist ja Interessant. Ist das neu, dass die Sensoren in der FakeSMC integriert sind? Ich kann mich erinnern, dass ich immer die Sensoren extra laden musste.

Eine Temperatur von ~42 Grad ist für Kabylake aber in Ordnung oder? Ich frage nur, weil unter Windows bekommen den halt auf 35-37 Grad. 😊

Beitrag von „al6042“ vom 13. Mai 2018, 14:30

Das war mal eine Zeitlang üblich und wurde dann aufgeteilt... ist aktuell Geschmacksache, aber ich packe die gerne rein... 😊

Beitrag von „Dnl“ vom 20. Mai 2018, 01:27

Hey, ich muss das hier nochmal eröffnen, leider habe ich das Kopfhörer Problem über die Frontanschlüsse wieder. Habe aber seitdem wir das hier gemacht haben nix geändert.

Vielleicht kann man mir ja nochmal helfen und herausfinden woher es liegen kann. Geht wieder darum, dass mein Sound knackt, wenn ich meine Kopfhörer am Frontpanel anschließe, nur auf leisester Lautstärke funktioniert es.

Edit: Okay, hab gerade nur zum testen mal die Audio ID von 1 auf 2 geändert, das scheint jetzt geholfen zu haben, fragt sich nur wie lange. Vorher ging es ja auch ne Zeit (nachdem wir zusammen bei den patches aufgeärumt hatten) mit der Audio ID 1.